

# Neue Braunschweiger

MITTWOCH, 12. APRIL 2017

WWW.UNSER38.DE

H48493

NR. 15 · 54. JAHRGANG



## Es brennt und knistert

Mehr als 50 Osterfeuer brennen am Samstag und Sonntag in der Stadt. Auf Seite 8 haben wir eine Übersicht zusammengestellt, außerdem Tipps vom Nabu. Foto: Spindler

## Rewe-Markt am Schwarzen Berg

Schon am frühen Morgen standen die Kunden Schlange: Seit gestern hat der Schwarze Berg eine neue Rewe-Filiale – und die ist begehrt. Was sie auszeichnet steht auf Seite 14. pa



## Eintracht nach Sieg auf Platz zwei

Nach dem 1:0-Heimsieg gegen Dynamo Dresden belegen Eintrachts Zweitliga-Fußballer Tabellenplatz zwei. Am Samstag findet das Derby in Hannover statt. Mehr im Sport. Foto: SH



## Ostermarsch will Zeichen setzen

Unter dem Motto „Auslandseinsätze beenden – Kriege ächten“ rufen das Friedenszentrum und das Friedensbündnis wieder zum Ostermarsch auf. Start ist um 11 Uhr auf dem Kohlmarkt. Die Abschlusskundgebung ist für 13 Uhr geplant.

## NB-HOTLINE

Redaktion: ☎ 3 90 07 50  
 Anzeigen: ☎ 3 90 07 60  
 Kleinanzeigen:  
 ☎ 0800/3900777  
 Zustellerbewerbungen und  
 Stellereklamationen montags bis  
 freitags von 8 bis 18 Uhr unter  
 ☎ 05 31/7017277 oder per  
 E-Mail an: nb-Reklamationen  
 @nb-online.de.

## WETTER



Überwiegend wolkig,  
 vereinzelt Schauer  
 6° bis 12°

# Von wegen Dornröschenschlaf – St. Vinzenz hat neuen Eigentümer

Stiftung Neuerkerode hat einstiges Krankenhaus gekauft und will es für die Altenpflege umbauen

Von Marion Korth

**Braunschweig.** Leere Zimmer, dunkle Flure. Das Krankenhaus St. Vinzenz, malerisch an der Oker und in der Innenstadt gelegen, stand nicht lange leer, kein Wunder bei diesem Schmuckstück. Gestern stellte die bisherige Eigentümerin, die Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom Hl. Vinzenz in Hildesheim, die neue Eignerin vor. Die Stiftung Neuerkerode wird das Haus und den „christlichen Gedanken“ darin weitertragen, sagte Schwester M. Teresa Slaby. „Wir werden das Haus schwerpunktmäßig in der Altenpflege etablieren“, kündigte Pastor Rüdiger Becker, Direktor der Stiftung Neuerkerode, an. Es fehlt an Plätzen für die stationäre Betreuung, ebenso wie für die Kurzzeitpflege.

Über den Kaufpreis für das einstige katholische Krankenhaus haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart. Weiter auf Seite 3.



Constantin Uhde entwarf die Baupläne für die 1889/90 gebaute Villa mit maurischen Einflüssen. Ihre Fassade steht unter Denkmalschutz. Dieses Foto machte Klaus Nagel fast genau vor zwei Jahren von der Oker aus.

## Blick aufs Handy – rums!

**Braunschweig (leu).** Einen Unfall verursachte am Dienstagnachmittag ein 18-jähriger Autofahrer auf dem Heinrich-Büssing-Ring.

Der junge Mann gab zu, mit dem Blick auf sein Handy den Stau in Höhe Böcklerstraße zu spät bemerkt zu haben.

Zwei Insassen des ersten Fahrzeugs, 23 und 24 Jahre alt, wurden nach eigenen Angaben leicht verletzt.

## Polizist war Gauner

**Braunschweig (leu).** Mittlerweile fast 100 000 Euro erlangten Betrüger innerhalb einer Woche von drei Rentnern – zum Teil gaben sie sich als Familienmitglieder in Not aus. Erst am Montag rief bei einer 79-Jährigen ein angeblicher Beamter des Bundeskriminalamtes an und ergaunerte 45 000 Euro. Die Polizei weist erneut darauf hin, sich in keinem Fall auf Bitten um Geld am Telefon einzulassen – egal wer anruft und welche Geschichte erzählt wird.

## Stille Feiertage beachten

Kein Tanz ab Gründonnerstag

**Braunschweig (leu).** Der Fachbereich Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit der Stadt Braunschweig weist darauf hin, dass aufgrund des Niedersächsischen Feiertagsgesetzes für die Zeit von Gründonnerstag (13. April), ab 5 Uhr, bis Sonnabend (15. April), 24 Uhr, öffentliche Tanzveranstaltungen verboten sind.

An Karfreitag (14. April) sind außerdem Musikveranstaltungen in öffentlichen Schankbetrieben, Sportveranstaltungen und alle sonstigen Veranstaltungen, die nicht der „geistig-seelischen Erhebung oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen“, verboten.

## Speichertechnik aus Braunschweig

OB Markurth wirbt um die Ansiedlung eines neuen Projektzentrums

**Braunschweig (a).** Elektrische Energie umweltschonend zu erzeugen ist eine Sache, sie effizient zu speichern wirft aber ganz andere Herausforderungen auf.

Oberbürgermeister Ulrich Markurth freut sich deshalb über die geplante Ansiedlung des neuen Fraunhofer-Projektzentrums für

Energiespeicherforschung in der Region und wirbt für Braunschweig als Standort. „Mobilitätsforschung spielt bei uns bereits jetzt eine herausragende Rolle“, erklärte der OB. „Durch die Ansiedlung des Fraunhofer-Projektzentrums kann diese Forschung weiter vertieft und ausgeweitet

werden. Mit seinen ausgezeichneten Rahmenbedingungen ist Braunschweig ein idealer Standort für dieses bedeutende Vorhaben.“ Markurth hat den Präsidenten der Fraunhofer-Gesellschaft, Prof. Reimund Neugebauer, in einem Brief zu einem Besuch eingeladen. Mehr auf Seite 14.

<b>Görge</b> Die Frischmärkte <b>Osterkracher</b> Aus Irland <b>Lammlachse</b> *** natur oder gewürzt 100 g <b>2,99</b> Kräuterschwein <b>Schnitzel</b> * perfekt zum Spargel, aus der Oberschale 100 g <b>0,79</b> Von Bauer Winkelmann <b>Spargel</b> aus Deutschland, HKL I, weiß, 20 mm+ In den Märkten Wenden und Bienenroder Weg kommt der Spargel aus unserer Region vom Eickenhof. kg <b>8,88</b>	Der Osterklassiker aus Hohenlohe <b>Merino Lamm</b> * mager und leicht marmoriert, Keule oder Rücken 100 g <b>2,69</b>	Nur solange der Vorrat reicht! <b>Harzer Höhenvieh</b> * <b>Rinderrouladen od.</b> <b>Schmorbraten</b> 100 g <b>1,59</b>	Edelschinken aus Italien <b>Parmaschinken</b> * 14 Monate gereift 100 g <b>2,49</b>	<b>Frisch-Fisch zu Ostern</b> Verkauf am Mittwoch und Donnerstag v. 9 – 18 Uhr in Mascherode, Wenden/Hauptstraße und in der Kastanienallee Inselart gültig von Mittwoch – Samstag
	<b>WOLTERS Pilsener</b> 30 x 0,33 l oder 20 x 0,5 l + 3,90/3,10 Pfand, 1 l ab 0,83 Kiste <b>8,49</b>	Für das Ostergrillen! <b>Stadionbratwurst</b> <b>oder Krakauer</b> von Gmyrek, 100 g ab 1,50 Pck. 320 g/500 g <b>2,99</b>	Vom Kräuterschwein <b>Kochschinken</b> * zarter milder Geschmack, 48 Stunden schonend gegart 100 g <b>1,79</b>	Island <b>Rotbarschfilet</b> handfiletiert, grätenfrei 100 g <b>1,49</b> Norwegen <b>Lachsfilet</b> 100 g <b>1,99</b> Gerne können Sie in den Märkten Ihren Fisch auch vorbestellen!
Die Ersten aus Deutschland! <b>Erdbeeren</b> süße und saftige Früchte, Kl. I, 100 g = 0,75 Ab <b>Donnerstag</b> erhältlich! 400-g-Schale <b>2,99</b>	Passend zum Spargel <b>Speisefrüh-</b> <b>kartoffeln</b> aus Zypern, Sorte: Annabelle, festkochend 1 kg <b>1,99</b>	Österreich <b>Zillertaler Bergkäse</b> * Hartkäse 45 % Fett i. Tr. 4 Monate gereift, aromatisch und kräftig im Geschmack 100 g <b>1,39</b>	Norwegen <b>Räucher- oder</b> <b>Graved Lachs</b> * Naturware aus ganzen Fischen 100 g <b>2,99</b>	





2014: Christel Lechner (hinten links) und ihre Figurengruppe vor dem Schloss bekamen Besuch von den Judokindern des Polizeisportvereins. Foto: Ute Eggeling/oh

# „Du provozierst ja gar nicht“

Christel Lechner kommt wieder mit ihren „Alltagsmenschen“ – Kunst, die das Normale zeigt

Von Ingeborg Obi-Preuß

**Braunschweig.** Oma hat gekocht: „Ich esse gerade mit den Enkelkindern zu Abend“ ruft Christel Lechner etwas lauter ins Telefon, um die Kinderstimmen zu übertönen. Heute muss es schneller gehen mit dem Essen, „ich will noch mal an meine Figuren.“ Die Künstlerin feilt an den letzten Feinheiten für den Auftritt in Braunschweig.

Vom 5. Mai bis zum 9. Juli werden ihre „Alltagsmenschen“ wieder die Innenstadt bevölkern. Helga und Karl heißen sie, oder auch Ilse. Manche Figuren haben Namen, manche auch nicht. Der

erste Besuch ihrer Skulpturen in Braunschweig löste im Frühsommer 2014 geradezu einen Hype aus. Die Neue Braunschweiger hatte zu einem Fotowettbewerb aufgerufen – es gab jede Menge witzige, schöne und originelle Bilder. Die Braunschweiger hatten die Figuren direkt in ihr Herz geschlossen.

Jetzt kommen sie wieder. Anfang Mai reist Christel Lechner an, 50 neue, wohnige Betonmenschen, darunter 13 Figuren-Ensembles, im Gepäck. Die Gruppe „Reise nach Jerusalem“, wird vor dem Schloss platziert. Vor der Magnikirche werden Frauen Wäsche aufhängen, andere sitzen unter der Trockenhaube. „Mir hat



Christel Lechner 2014. T.A

neulich jemand gesagt: Du provozierst ja gar nicht“, erzählt die Künstlerin am Telefon, „und so ist es auch“, betont sie, „mich interessieren Menschen wie du und ich mit ihren Spuren.“

Veranstalter der Ausstellung ist der Verein Happy Rizzy House, kuratiert wird sie durch die Galerie Olaf Jaeschke. Jaeschke und Lechner sind seit vielen Jahren befreundet, über den Galeristen sind die ersten Figuren vor mehr als zehn Jahren in die Volksbank nach Braunschweig gekommen.

Die Alltagsmenschen-Eröffnung ist am Donnerstag (5. Mai) um 17 Uhr auf dem Altstadtmarkt. Christel Lechner wird dabei sein.

# Alle Zeichen stehen auf Neuanfang

Mitte des nächsten Monats ziehen die ersten Mitarbeiter ein, Anfang 2018 die ersten Senioren

Von Marion Korth

**Fortsetzung von Seite 1.** Die Nachricht, dass das traditionsreiche Krankenhaus St. Vinzenz zum Jahresende 2016 schließen wird, hatte die Stadt Braunschweig völlig überraschend getroffen und auch unter Zugzwang gesetzt, um die Versorgungslücke schnell schließen zu können. Dieses Kapitel erklärt Schwester Slaby für geschlossen: „Wir haben verantwortlich gehandelt, indem wir das Krankenhaus geschlossen haben, und möchten nun nach vorn schauen.“ Sie freut sich, dass eine andere christliche Gesellschaft das Haus weiterführen wird. Interessent hätte es durchaus etliche gegeben, darunter auch Investoren, die in dem geschichtsträchtigen Haus gern Eigentumswohnungen untergebracht hätten.

Für die Stiftung Neuerkerode, die als Holding unter ihrem Dach verschiedene Einrichtungen der Altenpflege als gemeinnützige Gesellschaften versammelt hat, ist das schöne Haus mit seiner traumhaften Lage ein Glücksgriff. Die Pläne für einen Anbau auf dem Gelände des Krankenhauses Marienstift können damit wieder zurück in die Schublade.

Der Bedarf an Plätzen für die Altenpflege steige kontinuierlich. „Wir werden den Anfragen nicht mehr gerecht“, sagte Ulrich Zerreßen (Geschäftsführer Bethanien). 20 bis 30 Anrufe jede Woche, aber alle 250 Plätze im Seniorenzentrum Bethanien seien belegt. Gleiches gelte für Angebote der Kurzzeitpflege nach einem Krankenhausaufenthalt. An der Bismarckstraße sollen nun 100 stationäre Altenpflegebetten entstehen, außerdem 20 bis 30 Plätze in einer neuen Tagespflegeein-



Die ehemaligen und die neuen Eigentümer des Krankenhauses St. Vinzenz, das nun eine Altenpflegeeinrichtung werden soll (v. l.): Unternehmensberater Klaus-Dieter Lübke-Naberhaus, Generaloberin Schwester M. Teresa Slaby, Volker Wagner (Diakoniestationen Harz - Heide), Rüdiger Becker, Direktor der Stiftung Neuerkerode, Ulrich Zerreßen (Geschäftsführer Bethanien), Generalrätin Schwester Canisia Corleis und Reinhard Ebeling, Geschäftsführer Marienstift. Foto: Marion Korth

richtung. Allein in der Pflege würden am neuen Standort 50 neue Arbeitsplätze entstehen. Den Schülern in der Alten- und Krankenpflegeschule sei ein Übernahmeangebot gemacht worden. Auch sonst hat Direktor Becker keine Bedenken, ausreichend Fachpersonal zu finden, da die Tarifverträge die Stiftung zu einem beliebten Arbeitgeber machen.

„Das Haus wird in einem her-

vorragenden Zustand übergeben“, betonte er. Mit mindestens fünf Millionen Euro Umbaukosten rechnet er dennoch. Derzeit arbeiten die Giesler Architekten an einem Entwurf dafür. Liege dieser vor, lasse sich Genaueres sagen. Ebenfalls geprüft werde, ob es wirtschaftlich und organisatorisch sinnvoll ist, Teilbereiche aus dem Krankenhaus Marienstift an die Bismarckstraße zu verlegen. Gedacht werde dabei bei-

spielsweise an den HNO-Bereich, eine relativ kleine Abteilung, in der überwiegend ambulant operiert werde. Für diese Eingriffe seien die beiden vorhandenen Operationssäle ausreichend.

Bereits Mitte des Monats soll die Verwaltung der Diakoniestationen in das ehemalige Krankenhaus ziehen, Anfang des Jahres 2018 können nach vorsichtiger Vorausschau die ersten pflegebedürftigen Alten folgen.

**FRÖHLICHE OSTERRABATTE**

**10% RABATT AUF ARZNEIMITTEL\***

**20% RABATT AUF DAS GESAMTE SORTIMENT\* (AUSSER ARZNEIMITTEL)**

**Arkaden-Apotheke**  
Die Apotheke in den Schloss-Arkaden

Platz am Ritterbrunnen 1, 38100 Braunschweig, Tel.: (05 31) 12 05 59-0, [www.arkapo.de](http://www.arkapo.de)

Mittwoch, 26. April 2017

**Neue Braunschweiger WESTpunkt**

Unser regionales Sonderprodukt für die PLZ-Bereiche 38116 • 38118 • 38120 • 38159  
Erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau durch eine Anzeige!

Erscheinungstermin: 26. April 2017  
Anzeigenschluss: 19. April 2017  
Info und Ansprechpartner: Telefon 05 31/39 00-7 60

Ja, ich möchte über Einzelheiten informiert werden

Firmenname \_\_\_\_\_  
Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

Coupon einsenden, faxen oder mailen an:  
Neue Braunschweiger, Hintern Brüdern 23, 38100 Braunschweig  
Fax: 05 31 / 39 00 - 7 53 • E-Mail: [nb-anzeigen@nb-online.de](mailto:nb-anzeigen@nb-online.de)

**BEILAGENÜBERSICHT**

Bitte beachten Sie heute folgende Beilagen in Ihrer nB:

**Boss Möbel** **Möbel Buhl SBdiscount**

**Kaufland** **Küchen Aktuell**

**Möbel Buhl BEST PREIS offensive** **RVA GF + PE**

Ich beantworte gern Ihre Fragen zur Beilagenverteilung:  
☎ BS 39 00-7 60 · Fax BS 39 00-7 53  
E-Mail: [nb-beilagen@nb-online.de](mailto:nb-beilagen@nb-online.de)  
Hintern Brüdern 23 · 38100 Braunschweig

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben. Deshalb kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der oben genannten Prospekte in Ihrem Exemplar nicht vorfinden.

Weitere Beilagen auf [www.prospekt38.de](http://www.prospekt38.de)

**prospekt38.de**  
Angebote aus der Region

Wir befördern Ihre Werbebotschaft – schnell und ohne Umwege!

**NB Neue Braunschweiger**

Grafik: © fotomek - Fotolia.com